

Systemische Führung in Komplexität – einmal anders: Beziehungen, Emotionen, Haltungen ...

„ ... so können wir sagen, dass ein Akteur in einer komplexen Handlungssituation einem Schachspieler gleicht, der mit einem Schachspiel spielen muss, welches sehr viele (etwa: einige Dutzende) Figuren aufweist, die mit Gummifäden aneinander hängen, sodass es Ihm unmöglich ist, nur eine Figur zu bewegen. Außerdem bewegen sich seine und des Gegners Figuren auch von alleine, nach Regeln, die er nicht genau kennt oder über die er falsche Annahmen hat. Und obendrein befindet sich ein Teil der eigenen und fremden Figuren im Nebel und ist nicht oder nur ungenau zu erkennen.“

Dietrich Dörner, Die Logik des Misslingens – Strategisches Denken in komplexen Situationen, 6. Auflage Februar 2007, S. 66

Wenn Ihnen diese Situationen bekannt vorkommen und Sie sich damit lösungsorientiert und gemeinsam mit anderen konstruktiv auseinandersetzen wollen, ist dieses Seminar genau richtig für Sie.

Ziele – Wofür das Seminar?

- Fundierte Auseinandersetzung mit der Thematik Komplexität
- den Zusammenhang zwischen Komplexität und systemischem Denken verstehen
- Praxisorientierter Umgang mit Komplexität
- Tools und Handwerkszeug für komplexe Führungssituationen

Inhalte

- Unterschied zwischen kompliziert und komplex
- Systemisches Denken, Führen und Handeln als Führungsprämisse in Komplexität
- Aufbau einer erfolgreichen Haltung in komplexen Situationen
- Kommunikation gestalten in Komplexität
- positiver Umgang mit Emotionen
- Beziehungsmanagement (innen und außen)
- Tools und Techniken

Methode

Kurzvorträge, Diskussionen, Gruppenarbeiten, Fallstudien

TeilnehmerInnen

Alle, die in komplexen Situationen agieren und führen wollen.

Dauer / Termin

1 Tag / 6. Mai 2019

Kosten

€ 810,- (exkl. USt.)

inkl. eines Individualcoachings (60 Minuten)

Ort

KopfSchritte

Jakob-Regenhart-Gasse 16, 2380 Perchtoldsdorf

